

Antrag auf Erteilung einer Schießerlaubnis

Hiermit beantrage ich

Name, ggf. Geburtsname, Vorname		Geburtsdatum
Anschrift		Geburtsort
Telefon (auch tagsüber)	E-Mail/Fax	Staatsangehörigkeit

als Tierhalter eine Schießerlaubnis für folgendes Tier:
(Tierart, Rasse, Name des Tieres und wenn möglich Fellfarbe/Zeichnung angeben)

Ohrmarkennummer/Chipnummer	Anderes Merkmal
----------------------------	-----------------

das Tier hält sich in folgender/m Gemarkung/Ortsteil auf:

Grund für die Schießerlaubnis

Angaben zum Erleger

<input type="checkbox"/> Halter selbst	<input type="checkbox"/> folgende Person:	
Name, ggf. Geburtsname, Vorname	Geburtsdatum	
Anschrift	Geburtsort	
Telefon (auch tagsüber)	E-Mail/Fax	Staatsangehörigkeit

Eine Haftpflichtversicherung in Höhe von mindestens 1.000.000,00 € - pauschal für Personen- und Sachschäden – ist zu gewährleisten (§ 4 Abs. 3 WaffG). Die Jagdhaftpflichtversicherung ist nur ausreichend, wenn das Schießen außerhalb der Jagd vertraglich mitversichert ist. Auch hier gilt die obig genannte Versicherungssumme (Versicherungsnachweis ist vorzulegen).

Bei Rindern bitte **zusätzlich** für das Veterinäramt angeben:

der Tierkörper wird ordnungsgemäß über eine Tierkörperbeseitigungsanstalt entsorgt
(gemäß dem Nebenprodukte Beseitigungsgesetz)

Verwendung nur im eigenen Haushalt des Verfügungsberechtigten/Hausschlachtung
(Fleischuntersuchung ist erforderlich)

➤ Name des amtlichen Tierarztes, der die Fleischuntersuchung durchführt:

das Tier soll zur Lebensmittelgewinnung genutzt werden:

➤ die amtliche Schlachttieruntersuchung (Lebendbeschau) wird von folgendem amtlichen Tierarzt durchgeführt:

➤ in folgendem EU zugelassenen Schlachtbetrieb wird die Schlachtung durchgeführt:

Meine Angaben sind vollständig und entsprechen der Wahrheit. Falsche oder unvollständige Angaben können zur Ablehnung des Antrages führen.

Ort, Datum

Unterschrift des Halters

Ort, Datum

Unterschrift des Erlegers